



Pfarreiengemeinschaft
Oberthal-Namborn

PFARRBRIEF 04.05.2024 bis 02.06.2024



*Bild: Yohanes Vianey Lein
In: Pfarrbriefservice.de*



Liebe Mitchristen,

jeder von uns hat ab und zu schon einmal erlebt, dass man sich allein gelassen fühlt. Die Gründe sind verschieden, z. B. der Tod eines lieben Menschen, eine unheilbare Krankheit, der Verlust des Arbeitsplatzes. Man fühlt sich wie in einem verschlossenen Raum und in dieser schwierigen Situation hofft man, dass eine baldige Veränderung eintritt. Ein Gebet könnte wie folgt lauten: „Herr, schenke mir neue Lebenskraft, sodass ich von meiner Angst frei bin“.

Das Wort Lebenskraft selbst versinnbildlicht den Heiligen Geist. Das Symbol des Heiligen Geistes ist uns bekannt. Es stellt sich als eine Taube vor. Wir Christen glauben auch an den Heiligen Geist. Der Heilige Geist gleicht jedoch keinem Geist oder Gespenst, auch nicht einem unheimlichen Wesen oder einer anderen unsichtbaren Kraft.

Der Heilige Geist ist laut der Bibel etwas anderes; es ist Gott selbst, eine Person der göttlichen Dreieinigkeit. Der Heilige Geist gleicht deshalb dem Vater und dem Sohn in seinem Wesen, er ist Liebe, Wahrheit, Güte, Gerechtigkeit, allmächtig und vollkommen.

Das Wort „der Heilige Geist“ weist auf die Eigenschaft Gottes hin: Gott ist aktiv am Werk, er schafft Neues im Leben der Menschen, in der Welt. Die Wirkung des Heiligen Geistes wurde ganz deutlich geschildert in der Schöpfungsgeschichte (Gen. 1,2): Die Erde war wüst und leer und die Finsternis lag auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte über dem Wasser.

Der Heilige Geist bringt dem Menschen Neues, er verwandelt das Volk Gottes, er stellt die Ordnung unter dem Volk Israel (Hesekiel 36, 26-27).

Es wäre unvorstellbar, wenn nach dem Tod Jesu der Heilige Geist nicht am Werk gewesen wäre, denn dann würden wir die Geschichte der Auferstehung nicht kennen. Da blieben die Jünger im verschlossenen Raum; sie konnten auch die Auferstehung Jesu nicht predigen.

Jesus weiß, dass seine Jünger in ihrer schweren Zeit Unterstützung brauchten. Deshalb hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! (Joh, 20). Der Heilige Geist ermutigt die Jünger Jesu zu reden (Apg. 2,14-36). Mit der Hilfe des Heiligen Geistes konnten die Jünger über Jesus sprechen; sie konnten von der Auferstehung Jesu reden. Der Heilige Geist befreit die Jünger von ihrer Angst.

Das Warten auf die Hilfe des Heiligen Geistes gehört nicht nur zur Geschichte der Kirche in der Vergangenheit. Die Kirche, die Gesellschaft und die Welt brauchen die Unterstützung des Heiligen Geistes. Gerade in diesen Zeiten der Unruhe, des Terrors und des Krieges sind wir auf seine Hilfe angewiesen.

Aufgrund dieser schweren Zeit bitten wir Gott um seine Unterstützung. Der Heilige Geist möge die Vernunft der Menschheit wachhalten, sodass die Menschen sich an einem gemeinsamen positiven Ziel orientieren können.

Es grüßt Sie

Pater Ignasius Maros, SVD
Pfarrer

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 4. Mai 2024 bis 2. Juni 2024

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Hohe Domkirche

| | | |
|---------------------------------|--|---|
| Samstag, 04.05. | <i>Joh 15,9-17 - ... Jesus, der uns seine Freunde nennt.</i> | |
| St. Willibrord Baltersweiler | 17.30 | Vorabendmesse anlässlich des Kirchweihfestes ++ Eheleute Maria und Peter Klein |
| St. Stephanus Oberthal | 17.30 | Vorabendmesse ++ Eheleute Agnes und Felix Weisgerber |
| Christkönig Güdesweiler | 19.00 | Vorabendmesse zu Ehren des Hl. Florian ++ Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Oberthal/Gronig, Güdesweiler und Steinberg-Deckenhardt |

Sonntag, 05.05.

| | | |
|------------------------------|-----------------|---|
| St. Michael Gehweiler | 09.00 | Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 10.30 | Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Anneliese Hersemeyer |
| St. Donatus Gronig | 10.30 | Hochamt mit Abschluss der Erstkommunionvorbereitung + Anneliese Mörsdorf |
| St. Stephanus Oberthal | ABGESAGT | Konzert des Kinder- und Jugendchores Freisen (s. Seite 11) |

Dienstag, 07.05.

| | | |
|---------------------------|-------|---------------------------------|
| St. Stephanus Oberthal | 18.00 | Maiandacht (s. Seite 11) |
|---------------------------|-------|---------------------------------|

Mittwoch, 08.05.

| | | |
|------------------------------|-------|---|
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 18.30 | Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| Christkönig Güdesweiler | 18.30 | Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |

Hochfest - Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 09.05.

St. Anna
Furschweiler 10.30 **Hochamt**
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

St. Donatus
Gronig 10.30 **Hochamt**
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Freitag, 10.05. **Hl. Johannes von Ávila**

St. Stephanus 18.00 **Rosenkranz**
Oberthal 18.30 **Hl. Messe**

7. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 11.05. *Joh 17,6a.11b-19- ... Jesus, der den Vater bittet, uns vor dem Bösen zu bewahren.*

St. Anna 17.30 **Vorabendmesse**
Furschweiler
+ Hubert Rolinger und
+ Bruder Walter Rolinger sowie ++ Angehörige
++ Eheleute Maria und Matthias Dannheimer
++ Eheleute Maria und Rudi Klos und + Tochter Gisela
+ Frau Anni Weber

St. Stephanus 17.30 **Vorabendmesse**
Oberthal
für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft

Christkönig 19.00 **Vorabendmesse**
Güdesweiler
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 12.05.

St. Bonifatius 09.00 **Hochamt**
Hofeld
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Mariä Himmelfahrt 10.30 **Hochamt**
Namborn
+ Werner Schumacher

St. Donatus 10.30 **Hochamt**
Gronig
+ Hildegard Stutz (2. Sterbeamt)

Roschberg 17.00 **Maiandacht an der Mariengrotte**
gestaltet vom Männergesangverein Roschberg
Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht
im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Dienstag, 14.05.

| | | |
|---------------------------|-------|---------------------------------|
| St. Stephanus Oberthal | 18.00 | Maiandacht (s. Seite 11) |
| St. Donatus Gronig | 18.30 | Hl. Messe |

Mittwoch, 15.05. Hl. Rupert von Bingen

| | | |
|------------------------------|-------|---|
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 18.30 | Maiandacht (s. Seite 12) Eröffnung der Maiandachten an der Grotte |
|------------------------------|-------|---|

Donnerstag, 16.05. Hl. Johannes Nepomuk

| | | |
|---------------------------|-------|---|
| St. Stephanus Oberthal | 10.30 | Hl. Messe im Seniorenheim |
| St. Donatus Gronig | 15.00 | Maiandacht in der Seitenkapelle im Rahmen des Spiele- und Sproochenachmittags |

Freitag, 17.05.

| | | |
|---------------------------|-------|-------------------|
| St. Stephanus Oberthal | 18.00 | Rosenkranz |
| | 18.30 | Hl. Messe |

Pfingsten, Hochfest

Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa - „Renovabis“

Samstag, 18.05. *Joh 20, 19-23 - ...Jesus, der uns den Hl. Geist gesandt hat.*

| | | |
|---------------------------------|-------|--|
| St. Willibrord Baltersweiler | 17.30 | Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| Christkönig Güdesweiler | 19.00 | Vorabendmesse ++ Eheleute Bernhard und Christine Paliot, + Tochter Ursula und lebende und ++ Angehörige |

Sonntag, 19.05.

| | | |
|------------------------------|-------|--|
| St. Michael Gehweiler | 09.00 | Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 10.30 | Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für ++ Eheleute Walter und Hannelore Marx |
| St. Donatus Gronig | 10.30 | Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |

Pfingstmontag, 20.05.

| | | |
|---------------------------|-------|--|
| St. Stephanus Oberthal | 10.30 | Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft |
|---------------------------|-------|--|

Donnerstag, 23.05.

| | | |
|------------------------------|-------|----------------------------------|
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 10.30 | Hl. Messe im Seniorenheim |
| St. Donatus Gronig | 18.30 | Maiandacht |

Freitag, 24.05.

| | | |
|------------------------------|-------|---------------------------------|
| St. Stephanus Oberthal | 18.00 | Maiandacht (s. Seite 11) |
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 18.30 | Maiandacht in der Kirche |

Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für den Katholikentag in Erfurt

Samstag, 25.05.*Mt 28,16-20 - ...Jesus, der uns sendet, alle Menschen zu seinen Jüngern zu machen.*

| | | |
|----------------------------|-------|---|
| St. Anna Furschweiler | 17.30 | Vorabendmesse + Heidemarie Jung ++ Eheleute Rupert und Adele Jung ++ Eheleute Jakob und Johanna Schmitt und ++ Angehörige |
| St. Stephanus Oberthal | 17.30 | Vorabendmesse für alle Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft im Monat Mai |
| Christkönig Güdesweiler | 19.00 | Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |

Sonntag, 26.05.

| | | |
|--------------------------|-------|--|
| St. Bonifatius Hofeld | 09.00 | Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| St. Donatus Gronig | 10.30 | Hochamt + Hildegard Stutz + Joseph Clasani (1. Jahrgedächtnis) für die Lebenden und ++ der Familie Clasani/Schneider ++ der Familien Euteneuer/Burgard + Pfr. Gottfried Rohr |

| | | |
|------------------------------|-------|---|
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 10.30 | Hochamt für alle Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft im Monat Mai |
| St. Stephanus Oberthal | 14.30 | Taufe des Kindes Sofie Weber |
| Christkönig Güdesweiler | 17.00 | Prozession ab der Kirche entlang des Pilgerweges anschließend Maiandacht in der Kirchenruine |
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 17.00 | Konzert (s. Seite 13) |

Dienstag, 28.05.

| | | |
|-----------------------|-------|------------------|
| St. Donatus Gronig | 18.30 | Hl. Messe |
|-----------------------|-------|------------------|

Mittwoch, 29.05. **Hl. Maximin**

| | | |
|------------------------------|-------|---|
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 18.30 | Maiandacht an der Grotte (s. Seite 12) |
|------------------------------|-------|---|

Fronleichnam - Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Donnerstag, 30.05.

| | | |
|---------------------------------|-------|---|
| St. Stephanus Oberthal | 09.30 | Festhochamt anschließend Prozession (s. Seite 9) Mitwirkende: Kirchenchor Oberthal-Güdesweiler und Musikverein "Harmonie" Gronig e.V. |
| St. Willibrord Baltersweiler | 09.30 | Festhochamt anschließend Prozession (s. Seite 9) Mitwirkende: Kirchenchor und Musikverein Baltersweiler |

09. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

| | | |
|---------------------------------|--|--|
| Samstag, 01.06. | <i>Mk 2,23-28 - ...Jesus, der den Mann mit der verdorrten Hand heilte.</i> | |
| St. Willibrord Baltersweiler | 17.30 | Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| St. Stephanus Oberthal | 17.30 | Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| Christkönig Güdesweiler | 19.00 | Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |

Sonntag, 02.06.

| | | |
|------------------------------|-------|--|
| St. Michael Gehweiler | 09.00 | Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |
| Mariä Himmelfahrt Namborn | 10.30 | Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft |
| St. Donatus Gronig | 10.30 | Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde |

**Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben**

| | | | |
|--------------------|-------------|----------|--------------|
| Selina Hans | +17.03.2024 | 32 Jahre | Oberthal |
| Werner Schumacher | +07.04.2024 | 86 Jahre | Namborn |
| Gertrud Massing | +07.04.2024 | 95 Jahre | Güdesweiler |
| Hans Herbert Kirch | +08.04.2024 | 86 Jahre | Oberthal |
| Hildegard Stutz | +12.04.2024 | 90 Jahre | Gronig |
| Werner Frantz | +13.04.2024 | 89 Jahre | Furschweiler |
| Edeltraud Schwan | +15.04.2024 | 81 Jahre | Gehweiler |

Der Herr schenke ihnen die Auferstehung zum Ewigen Leben!

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Krankenkommunion

Im Monat Mai bringen die Seelsorger und Krankenkommunionhelfer unseren älteren und kranken Pfarrangehörigen die Krankenkommunion.

Wer gerne die Hl. Kommunion empfangen möchte und noch nicht in den monatlichen Plan aufgenommen ist, kann sich im Pfarrbüro Oberthal, Tel.-Nr.: 06854/8573, melden.

Die Termine werden schriftlich mitgeteilt.

Widerspruchsbelehrung

In der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn werden die Messintentionen mit Vorname und Name im Pfarrbrief in der Printversion und auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft sowie im Aushang im Schaukasten der Kirchen veröffentlicht.

Wenn eine solche Veröffentlichung nicht gewünscht wird, muss schriftlich Widerspruch eingelegt werden.

Die Feier der Taufe

Liebe Pfarrangehörige,
auch im Jahr 2024 werden in regelmäßigen
Abständen Tauf feiern in unserer Pfarrei-
gemeinschaft stattfinden.

Geplante Taufsonntage für 2024 sind:

09. und 23. Juni
07. und 14. Juli
25. August
08. und 22. September
13. und 27. Oktober
03. November
15. Dezember

Fronleichnam 2024

Fronleichnam 2024 in Baltersweiler

Das Fronleichnamsfest findet für die Pfarrei-
Namborn, Furschweiler und Baltersweiler,
turnusgemäß am Donnerstag, 30.05.2024 in
Baltersweiler statt.

Dazu lädt der Kirchengemeinderat St. Willibrord
jetzt schon alle Gemeindemitglieder aus dem
Bereich Namborn recht herzlich ein.

Der Prozessionsweg:

Start an der Kirche, Mauschbacher Str.

1. Altar: **Festplatz** (Zum Grauen Dorn)
2. Altar: **Kirche**

Die Feierlichkeit beginnt um 09.30 Uhr mit
einem Festgottesdienst und der anschließen-
den Prozession und geht dann in ein
gemütliches Beisammensein über.

Für das leibliche Wohl mit Grillwürstchen und
Getränken sowie mit Kaffee und Kuchen wird
gesorgt.

Der Kirchengemeinderat Baltersweiler

Fronleichnam in Oberthal Gottesdienst und Prozessionsweg

Der Festgottesdienst beginnt um 09.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Stephanus Oberthal.

Anschließend ist die Fronleichnam-
prozession.

Der Prozessionsweg geht von der Kirche
Richtung alte Bahntrasse.

Gegenüber der Einsegnungshalle wird auf
dem Parkplatz von der Pfarrei Güdesweiler
der erste Altar gestaltet.

Der Weg führt dann weiter über die Groniger
Straße bis zur Abzweigung nach Gronig. An
der Wiese der Familie Mörsdorf ist der zweite
Altar, der von der Pfarrei Gronig gestaltet
wird.

Am Seniorenheim St. Stephanus befindet
sich der dritte Altar, anschließend geht es
weiter durch die Rosenstraße zur Kirche.

Der 4. Altar an der Pfarrkirche wird vom
Pfarrteam Oberthal gestaltet.

Blumenspenden

Wie in den vergangenen Jahren werden auch
für die diesjährige Fronleichnamprozession
Blumenteppiche an den Sakramentsaltären
gelegt. Hierfür sind wir auf Ihre
Blumenspenden angewiesen.

Wer bereit ist, Blumen für die Altäre zur
Verfügung zu stellen, melde sich bitte
telefonisch bis Dienstag, 28. Mai 2024 für

- Güdesweiler
Mia Wagner, Tel.: 06854/6205
- Gronig
Susanne Kirch, Tel.: 06854/6700
- Oberthal
Petra Burkholz, Tel.: 06854/6263

St. Donatus Gronig

Solidaritätessen 2024 St. Donatus Gronig

Hierzu hat die Pfarrei St. Donatus Gronig am Sonntag, 17. März 2024 nach dem Hochamt eingeladen.

Das Solidaritätessen findet alle 2 Jahre am Misereor-Sonntag statt und soll ein Zeichen setzen, sich mit den Armen in der Welt zu verbinden.



Einen Tag zuvor wurde die leckere Gemüsesuppe durch Kinder und Erwachsene aus der Pfarrei vorbereitet. Nach dem Hochamt am Sonntag ging es dann in den Saal vom Gasthaus Andler. Dort wurde den Gästen vor dem Essen ein kleiner Vortrag über die Hilfsorganisation ALLY HILFT gehalten.

ALLY HILFT möchte dort helfen, wo Hilfe wirklich notwendig ist. Mehr dazu auf der Internetseite.

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung beschlossen, dass der Gewinn vom Solidaritätessen 2024 der Organisation ALLY HILFT zu Gute kommt. So konnte am Ende der Veranstaltung, bei der es auch Kaffee und Kuchen gab, eine Spende von **600,00 Euro** erzielt werden.

Am Schluss sagen wir allen Helfern, Gästen, Spendern und der Familie Andler Danke, dass wir mit unserer Aktion einen kleinen Betrag geleistet haben, Menschen, denen es nicht so gut geht, ein wenig zu helfen.

*Für den Pfarrgemeinderat und
Verwaltungsrat St. Donatus Gronig
Klaus-Peter Schuch*

Erstkommunion Pfarreiengemeinschaft in St. Donatus Gronig

Am Samstag, 6. April, 10.00 Uhr war es soweit; 29 Mädchen und Jungen aus der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn gingen in St. Donatus Gronig zur Ersten Heiligen Kommunion.



Nach monatelanger Vorbereitung durch unseren Gemeindeferenten Peter Holz unter dem Motto „Mit Jesus unterwegs“ zogen die Kinder bei strahlendem Sonnenschein und Musikbegleitung vom Dorfgemeinschaftshaus in die Kirche ein, wo ein feierlicher Gottesdienst unter der Leitung von Pater Ignas gefeiert wurde.

Nach den Glückwünschen an die Kommunionkinder und der Einladung zur Gemeinschaft, den Ort Kirche zu besuchen, hat der Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat die Gäste zum kurzen Verweilen und einem kleinen Umtrunk vor der Kirche eingeladen bevor es zu den Feiern in den Familien ging.

Es war ein schöner Morgen, der den Kindern und auch den Erwachsenen noch lange in Erinnerung bleibt. Der Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat bedankt sich bei Peter Holz für die lange und intensive Vorbereitung, bei Pater Ignas, dem Musikverein Gronig, dem Organisten Matthias Demuth, der Solistin Lena König, der Küsterin und den Messdienern und allen helfenden Händen.

*Für den Pfarrgemeinderat und
Verwaltungsrat St. Donatus Gronig
Klaus-Peter Schuch*

„Spielen und Sprooche“

Nachmittag für Senioren und Seniorinnen

Wir laden ganz herzlich zu unseren nächsten Treffen im Mai und Juni ein

- am Donnerstag, 16.05.2024
- am Donnerstag, 13.06.2024
- am Donnerstag, 27.06.2024

jeweils von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Jugendraum neben der Pfarrkirche.

Hier genießen wir bei Kaffee und Kuchen, einer großen Auswahl an Spielen und schönen Gesprächen einen gemütlichen Nachmittag.

Die weiteren Treffen finden im zweiwöchigen Rhythmus statt.

Am 16. Mai beginnen wir unseren Nachmittag mit einer Maiandacht, die von Pfr. Pater Ignasius Maros gehalten wird. Dazu treffen wir uns um 15.00 Uhr in der Seitenkapelle in der Pfarrkirche St. Donatus Gronig. Anschließend geht es wie gewohnt mit Kaffee und Kuchen im Jugendraum weiter.

Wer einen Fahrdienst benötigt, meldet sich bitte bei

Elisabeth Scheid, Tel. 06854 - 6792 oder bei Maria Hauptenthal, Tel. 06854 - 1525.

Wir freuen uns auf euch!

*Das Team vom Spiele -
und Sprooche - Nachmittag*

Christkönig Güdesweiler

Kuvert-Sammlung für die Pfarrkirche

In diesem Monat verteilen die Messdiener mit dem Pfarrbrief die Kuverts zur Sammlung.

Diese können bei jedem Mitglied des Kirchengemeinderates, vor oder nach der Vorabendmesse in der Kirche oder während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro abgegeben werden.

Für Ihre Spenden im Voraus besten Dank.

Der Kirchengemeinderat

St. Stephanus Oberthal

Konzert Kinder- und Jugendchor Freisen

Das Konzert am 5. Mai wurde vom Chor abgesagt.

Wir bemühen uns, einen Ersatztermin zu finden.

Maiandachten

Auf vielfachen Wunsch werden wir im Monat Mai wöchentlich eine Maiandacht durchführen.

Die Termine sind:

Dienstag, 7. Mai, 18.00 Uhr:

Leitung Gerd Nagel

Dienstag, 14. Mai, 18.00 Uhr:

Leitung KAB Oberthal,

Thema: Maria, die Mutter der Menschen

Freitag, 24. Mai, 18.00 Uhr:

Leitung Pfarrteam Oberthal,

Thema: Mutter des Friedens

Mitwirkende: Pfarrer i. R. Gerhard Seel und Kirchenchor Oberthal-Güdesweiler

Wir werden vor dieser Maiandacht kleine Kerzen austeilen.

Pfarrteam St. Stephanus Oberthal

Mariä Himmelfahrt Namborn

Danke!

Kinder und Jugendliche haben sich an Karfreitag und Karsamstag mit ihren Kleppern auf den Weg gemacht, das Glockengeläut zu ersetzen.

Für die Ostergaben an Karsamstag bedanken sie sich sehr herzlich.

Danke sagen die Klepperkinder auch den Helferinnen für ihre Beköstigung.

Maria Himmelfahrt Namborn

Eröffnung der Marienandachten an der Mariengrotte in Namborn

Am 15.05. ist die 1. Andacht an der Mariengrotte in Namborn.



Weitere Termine:

24.05. - in der Kirche Namborn

29.05. - Mariengrotte Namborn

12.06. - Mariengrotte Namborn

10.07. - Mariengrotte Namborn

07.08. - Mariengrotte Namborn

04.09. - Mariengrotte Namborn

09.10. - Mariengrotte Namborn - Abschluss

Konzert

**Immer wieder geht die
Sonne auf**

26 Mai 17 Uhr

Kirche Namborn

Mitwirkende

ChorCourage e.V.Tholey

Chorleiter Stefan Dolibois

MGV Liederkranz

Roschberg

Chorleiter Konrad Ludwig

Bistum Trier

Aufruf zur Pfingstaktion Renovabis 2024



Liebe Schwestern und Brüder,

„Friede sei mit Euch“ – so grüßt der auferstandene Christus seine Jüngerinnen und Jünger. „Friede sei mit Dir“ – das wünschen wir uns auch als Gläubige gegenseitig im Gottesdienst. Denn Christus hat uns dazu berufen, in seiner Nachfolge zu Werkzeugen des Friedens zu werden.

Unsere Gedanken und unser Handeln helfen mit, dass Friede in der Welt gedeiht. Das Leitwort der diesjährigen Solidaritätsaktion Renovabis bringt dies zum Ausdruck. Es lautet: „Damit Frieden wächst. DU machst den Unterschied“.

Renovabis berichtet von mutmachenden Beispielen aus der Friedensarbeit seiner Projektpartner in Mittel- und Osteuropa: So setzt sich die katholische Kirche in Bosnien und Herzegowina, wo der vor 30 Jahren geführte Krieg bis heute nachwirkt, in vielfältiger Weise für Dialog und Versöhnung zwischen den Volksgruppen ein.

In der Ukraine liegt ein Förderschwerpunkt von Renovabis auf der psychosozialen Begleitung von Kriegsopfern; damit wird schon jetzt auch die Basis für künftige Friedensbemühungen gelegt.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie: Unterstützen Sie die Arbeit von Renovabis und seiner Partner durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Augsburg, den 22. Februar 2024

Für das Bistum Trier

+ Stephan

Bischof von Trier

Pastoraler Raum St. Wendel

Orgelsommer 2024 im pastoralen Raum St. Wendel

Im pastoralen Raum St. Wendel findet von Mai bis Juli jeweils montags abends um 19.30 Uhr der „Orgelsommer im pastoralen Raum St. Wendel“ mit acht Konzerten in verschiedenen Kirchen statt.

Kurze Erläuterungen zu den jeweiligen Werken sollen zum besseren Verständnis der Musik beitragen. In Zusammenarbeit mit den Seelsorgern möchte ein geistlicher Impuls zur Meditation einladen. Nach dem Konzert besteht die Möglichkeit zum Gespräch und zum Austausch auf der Empore. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Erhaltung der Orgel wird gebeten.

Das Eröffnungskonzert findet am Montag, 20. Mai um 19.30 Uhr in der Wendelinus-Basilika statt. Martina Haßdenteufel, die Organistin der Pfarreiengemeinschaft Oberthal/Namborn spielt Werke von Ludwig Thiele (Chromatische Fantasie und Fuge), Jan Albert van Eyken (Sonate d-moll), Johann Pachelbel, Hans Andre Stamm, Francois Couperin, Eugen Gigout (Toccata h-moll).

Den geistlichen Impuls spricht Pfarrer Dr. Hanno Schmitt.

Die Konzerte des Orgelsommers 2024 im pastoralen Raum St. Wendel im Überblick:

Montag, 20. Mai: Wendelinus-Basilika, St. Wendel

Orgel: Martina Haßdenteufel, Namborn

Geistlicher Impuls: Pfarrer Dr. Hanno Schmitt, Oberkirchen

Montag, 27. Mai: St. Remigius, Bliesen

Orgel: Matthias Demuth, Oberthal

Geistlicher Impuls: Diakon Andreas Czulak, Bliesen

Montag, 3. Juni: St. Martin, Reitscheid

Orgel: Johannes Bernhard Bernarding, Neunkirchen/Nahe

Geistlicher Impuls: Dekan Klaus Leist, St. Wendel

Montag, 10. Juni: St. Anna, St. Wendel

Orgel: Wolfgang Trost, Marpingen

Geistlicher Impuls: Pfarrer Wolfgang Breininger, Marpingen

Montag, 17. Juni: St. Martin, Niederlinxweiler

Orgel: Stefan Klemm, St. Wendel

Geistlicher Impuls: Pfarrer i. R. Erwin Recktenwald, St. Wendel

Montag, 24. Juni: Mariä Himmelfahrt, Namborn

Orgel: Markus Schaubel, Saarbrücken

Geistlicher Impuls: Gemeindefereent Peter Holz, Oberthal

Montag, 1. Juli: St. Katharina, Oberkirchen

Orgel: Barbara Prinz, Birkenfeld

Geistlicher Impuls: Pfarrer Pater Ignasius Maros, SVD, Oberthal

Montag, 8. Juli: St. Stephanus, Oberthal

Orgel: Sebastian Benetello, Marpingen

Geistlicher Impuls: Pfarrer Peter Schwan, Freisen

**Da sein.****Pastoraler Raum
Sankt Wendel****Umsetzungsprozess
im Pastoralen Raum St. Wendel
schreitet voran**

Seit Mitte Februar d. J. befinden wir uns in den neuen Diensträumen in der St. Annenstr. 43 in St. Wendel. Der Um- und Einzug funktionierte dank vieler ehrenamtlicher Helfer der Pfarrei St. Anna und der Hausmeister des Kirchengemeindeverbandes St. Wendel unkompliziert und mit erheblichen Kosteneinsparungen. Die Einweihung der neuen Diensträume soll noch unmittelbar vor den Sommerferien stattfinden.

Wir haben die Pfarrgemeinde-, Verwaltungs- und Kirchengemeinderäte im Februar d. J. den aktuellen Stand des Umsetzungsprozesses und der anstehenden Fusionen vorgestellt und diskutiert. Eine weitere Veranstaltung für die Mitarbeitenden in den Kirchengemeindeverbänden hat am 24. April d. J. stattgefunden. In allen drei Pfarreiengemeinschaften des PastR müssen die anstehenden Fusionen zum 1. Januar 2026 abgeschlossen sein. Hierzu gibt es eine klare Vorgabe des Bischofs sowie die Veröffentlichung im Kirchlichen Amtsblatt vom 1. Mai 2021, Nr. 84. Der Antrag zur Eröffnung des Anhörungsverfahrens muss bis spätestens April 2025 erfolgt sein.

Während der diesjährigen Fastenzeit wurden unter der Leitung von Gemeindeferent Peter Holz zwei bemerkenswerte Aktionen durchgeführt: Die Ausstellung der MISEROR-Hungertücher unter dem Motto „Auf Tuchfühlung“ in der Basilika in St. Wendel sowie einen ersten Fahrradkreuzweg. Die Resonanz auf dieses neue Format des Fahrradkreuzweges fand bei den Teilnehmenden ein so positives Echo, dass dieser im kommenden Jahr in der Fastenzeit wiederholt werden wird.

Herr Stefan Klemm, der Kantor des PastR, Herr Pfarrer Dr. Schmitt und Herr Pfarrer P. Ignasius Maros, SVD haben ebenfalls in der Fastenzeit Fastenimpulse und einen Impuls in der Karwoche in Wort und mit Musik gestaltet, die von zahlreichen Besuchern auf den Homepages gehört wurden.

Die Bistumsleitung hat entschieden, dass die Mitarbeitenden des Pastoralen Personals (ausgenommen die leitenden Pfarrer) zum 1. Januar 2025 in den Pastoralen Raum übergehen. Dienstvorgesetzter wird der Dekan sein. Der Personalübergang des nichtpastoralen Personals wird nach den Fusionen zum 1. Januar 2026 geschehen – Dienstvorgesetzter dieser Mitarbeitenden wird Herr Dr. Justus Wilhelm sein.

Personell hat sich eine längst fällige Veränderung ergeben. Die beiden Pastoralreferentinnen in den Pastoralen Räumen St. Wendel und Tholey mit ihrem bisherigen geteilten Beschäftigungsumfang in diesen Räumen ist in Absprache mit der Personalabteilung des Bischöflichen Generalvikariates geändert worden, sodass Pastoralreferentin Monika Leidinger mit ihrem bisherigen 75-prozentigen Stellenumfangs zum 1. Mai d. J. in den PastR St. Wendel wechselt und ihren Dienstsitz im Büro des PastR in St. Wendel hat. Sie wird in Absprache mit dem Leitungsteam in wichtigen pastoralen Ebenen, vor allem in der Familienpastoral arbeiten. Der Rat des PastR hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, dass Frau Leidinger auch mit dem Beerdigungsdienst durch den Bischof beauftragt werden soll.

Wir sind weiterhin mit den Personalverantwortlichen im Generalvikariat im Gespräch, die noch offene Stelle im Leitungsteam, die offene Stelle für die Jugendarbeit und Schule sowie Projektentwicklung zu besetzen.

Bischof Dr. Stephan Ackermann hat mit Wirkung zum 1. Juli d. J. Herrn Pfarrer Michael Jakob (bisher Pfarrgemeinde Vierzehnheilige in Morbach) zum Kooperator im PastR St. Wendel mit dem Titel Pfarrer ernannt. Seine Vorstellung wird am 17. August d. J. um 17.30 Uhr in der Vorabendmesse in der Pfarrkirche St. Anna sein. Anschließend ist im Pfarrheim und Areal St. Anna der Empfang. Hierzu jetzt schon herzliche Einladung an alle im PastR.

Der Rat des PastR tagte am 29. Februar d. J. im Pfarrheim in Balterweiler und beschäftigte sich intensiv mit „Orte von Kirche“ und der Synodalversammlung. Noch in diesem Jahr wird das Leitungsteam an die einzelnen Pfarrgemeinden herantreten, damit sich Gruppen hierfür bewerben und vom Leitungsteam benannt werden können. Hierzu ist eine breite Veröffentlichung mit den Vorgaben geplant. Ferner hat der Rat beschlossen, die erste Synodalversammlung in die erste Jahreshälfte 2025 zu terminieren.

Eine gemeinsame Sitzung der Verbandsvertretung und des Rates des PastR hat am 9. April d. J. stattgefunden, in welcher der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2024 durch die Verbandsvertretung einstimmig beschlossen wurde.

In dieser Sitzung wurde auch auf das „Rahmenleitbild für die Pfarrei und den Pastoralen Raum“, das im Januar 2022 veröffentlicht wurde, hingewiesen, und in den künftigen Sitzungen besprochen und diskutiert werden soll. In seinem Vorwort schreibt der Bischof dazu: „Das Rahmenleitbild bietet Orientierung für die Pfarreien und den Pastoralen Raum. Es gibt uns allen im Bistum Trier eine verlässliche Grundlage dafür, die Vision und den Auftrag der Synode vor Ort lebendig werden zu lassen – geleitet von der Grundfrage der Synode ‚Wozu sind wir Kirche?‘“

Wir laden Sie alle sehr herzlich dazu ein, diesen Prozess weiterhin wohlwollend sowie kritisch-konstruktiv zu begleiten, vor allem aber mit Ihrem Gebet, damit der Heilige Geist uns auf diesem Weg begleitet und wir uns mit Mut und Weite den neuen Perspektiven stellen.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pr-sanktwendel.de

Klaus Leist
Dekan

Dr. Justus Wilhelm
Leitungsteam

Faith Blog



Dankbarkeit ist ein Dialekt der Liebe. Denn Liebe ohne Dankbarkeit ist nicht vorstellbar. Und das trifft auf jede Form der Liebe zu. Auf die Liebe zwischen zwei Menschen, die das Leben miteinander führen wollen. Auf die Liebe zwischen Eltern und Kindern. Auf die Liebe zu Gott. Für die Dankbarkeit gibt es bei diesen Formen der Liebe oft einen speziellen Tag: den Valentinstag für die Liebenden, den Muttertag für die Liebe zur Mutter (und an die Väter darf auch gedacht werden, den der sog. Vatertag an Christi Himmelfahrt ist doch irgendwie schräg) und für die Liebe zu Gott den Sonntag. Wobei sich die Dankbarkeit

nicht auf diese Tage beschränken sollte, doch dann steht sie im Vordergrund. Dankbarkeit kann so viele Formen annehmen wie die Liebe selbst. Eines ist dabei – glaube ich – immer wichtig: Zeit. Denn die Zeit ist eine Voraussetzung für die Liebe, auch dann, wenn viele Kilometer trennen. Dankbarkeit und Liebe gehen nicht im Vorübergehen. Und Dankbarkeit geht nicht ohne Ehrlichkeit. Manchmal wird es Situationen geben, in der ich nicht dankbar sein kann, weil etwas vorgefallen ist. Dann möchte ich dazu stehen und nichts vorheucheln. Denn Heuchelei ist das Ende der Liebe.



Foto: Project Photos

Foto: KNA-Bild



Im Licht gehen

Ihr empfangt den Heiligen Geist. Wie soll ich ihn beschreiben? Die Bibel kennt einige Symbole für ihn. Die Taube oder die Feuerzungen oder auch den Wind. Ich möchte ihn einmal beschreiben, als ein Gehen im Licht. Weil er mich – wie auf dem Foto – auch dann umhüllt, wenn ich im Dunkeln gehen muss. Diese Erfahrungen machten die Jüngern beim ersten Pfingstfest. Sie hatten eine turbulente Zeit hinter sich. Der furchtbare Tod Jesu, dann die wunderbare Auferstehung, an die sie nur

langsam und zögerlich glauben konnten. Doch dann verlässt Jesus sie wieder bei seiner Himmelfahrt – und die Jünger, kann ich mir vorstellen, fallen in die Dunkelheit zurück. Zumindest verbarrikadieren sie ihre Türen aus lauter Verlassenheit und Angst. Bis sie an Pfingsten den Heiligen Geist empfangen. Da fallen alle Ängste von ihnen ab, sie gehen im Licht, sie gehen hinaus zu den Menschen und erzählen ihnen von Jesus.

Auch ihr kennt wie jeder Mensch dunkle Momente in eurem Leben. An denen ihr euch vielleicht auch am liebsten verbarrikadieren möchtet. Weil solche Momente zum Leben dazugehören, habt ihr in der Taufe den Heiligen Geist empfangen. Und empfangt ihn jetzt wieder, sagt Ja dazu, im Licht gehen zu wollen und – das Licht weiterzutragen zu den Menschen. Ihr könnt selbst zu Lichtboten werden, damit es heller wird in eurem Leben und in der Welt.

Denn so war es bei den Jüngern nach dem ersten Pfingsten auch. Sie brachen in die Welt auf, um das Licht des Evangeliums, der frohen Botschaft von Jesu Leben, Sterben und Auferstehen zu allen Menschen zu bringen. Deshalb können wir heute glauben, und könnt ihr Ja sagen zu diesem Glauben.

Redaktionsschluss für Messintentionen, Termine und Berichte:

Juni-Pfarrbrief bis Mittwoch, 08. Mai 2024

Juli-Pfarrbrief bis Mittwoch, 12. Juni 2024

Das Pfarrbüro ist zu den unten aufgeführten Öffnungszeiten besetzt:

| | |
|------------------------------|---|
| Mo. 09.00 – 11.30 Uhr | Telefon: 06854/8573 |
| Di. 09.00 – 11.30 Uhr | Fax: 06854/76630 |
| Mi. 14.00 – 16.30 Uhr | E-Mail: pfarrbuero@oberthal-namborn.de |
| Do. 09.00 – 11.30 Uhr | Home: www.oberthal-namborn.de |
| Fr. 09.00 – 11.30 Uhr | Facebook: Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn |

Bankverbindungen

Christkönig Güdesweiler

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE12 5925 1020 0000 0311 20 BIC SALADE51WND

Mariä Himmelfahrt Namborn

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE41 5925 1020 0000 0184 73 BIC SALADE51WND

St. Anna Furschweiler

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE85 5925 1020 0000 0564 81 BIC SALADE51WND

St. Donatus Gronig

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE78 5925 1020 0000 0891 02 BIC SALADE51WND

St. Stephanus Oberthal

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE19 5925 1020 0000 0184 81 BIC SALADE51WND

St. Willibrord Baltersweiler

Kreissparkasse St. Wendel

IBAN DE59 5925 1020 0000 0116 50 BIC SALADE51WND

Kirchengemeindeverband

Bank 1 Saar

IBAN DE32 5919 0000 0402 4160 09 BIC SABADE5S

Impressum:

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

Auflage: 1.100 Exemplare

Redaktionsteam: Pfr. Pater Ignasius Maros, Sibylle Klein, Anne Moeller, Doris Scherer

Für den Inhalt von Anzeigen und Berichten sind die jeweiligen Gruppen und Gruppierungen verantwortlich.